

Ressort: Politik

De Maizière: Regierungskrise verzögert Polizeiaufbau

Berlin, 22.11.2017, 17:18 Uhr

GDN - Bundesinnenminister Thomas de Maizière (CDU) fürchtet durch die verzögerte Regierungsbildung negative Folgen für die innere Sicherheit in Deutschland. "Die unklare Lage hat nicht unerhebliche Auswirkungen auf Finanzfragen", sagte de Maizière den Zeitungen des Redaktionsnetzwerks Deutschland (Donnerstagsausgaben).

"Einige Ausgaben können nicht erfolgen, weil es in dieser Phase keinen Bundeshaushalt gibt." Zum Beispiel sei für zusätzliche Polizeistellen, die bei den Sondierungen noch von ihm "erkämpft" worden seien, noch kein rechtlicher Rahmen vorhanden, so der Innenminister. "Das ist sehr ärgerlich", fügte er hinzu. Konkret gehe es unter anderem um eine neue Ausbildungsstelle für die Bundespolizei. "Dafür kann ich wegen des fehlenden Haushalts nicht die vorbereiteten Entscheidungen treffen. Zusätzliche Polizistenstellen verzögern sich jetzt." Der CDU-Politiker forderte strenge Auswahlkriterien. "Wir wollen weder Rechts- noch Linksextremisten noch Menschen in der Polizei haben, die diesen Staat ablehnen – also natürlich auch keine Reichsbürger", erklärte de Maizière.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-98025/de-maiziere-regierungskrise-verzoegert-polizeiaufbau.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com